

# SurTec® 403

## E6-Komplettbeize

### Eigenschaften

- alkalisches Pulver
- erzeugt ein matt-satiniertes Oberflächenfinish bei geringer Aluminiumkonzentration
- nitrit- und nitrathaltig
- silikatfrei

### Anwendung

Ansatzwert:	80-100 g/l
Kontaktzeit:	5-10 min
Temperatur:	40-50 °C
Bewegung:	unbedingt notwendig: Badumwälzung mittels Pressluft
Badbehälter:	beheizbare Stahlwannen (Legierung ST 37) oder Polypropylen (PP)-Wannen, (PP-Wannen können nur bis 70 °C Arbeitstemperatur eingesetzt werden)
Heizung:	erforderlich, aus alkalibeständigem Material
Absaugung:	aus Arbeitsschutzgründen erforderlich
Hinweise:	Zum Ansatz von E6-Beizen kann grundsätzlich Leitungs- oder Brunnenwasser verwendet werden.  Zur Vermeidung unnötiger Wärmeverluste empfiehlt sich die Isolierung der äußeren Badwandungen der Wanne. Bei hohem Materialdurchsatz ist zudem eine Kühlung erforderlich. Diese kann durch einfache Stahlrohre mittels kalten Wassers erfolgen, welches gleichzeitig als Spülwasser in den Spülbädern verwendbar ist. Für die stark alkalischen Lösungen können beheizbare Stahlwannen benutzt werden.

### Technische Spezifikation

(bei 20 °C)	Aussehen	Schüttdichte(kg/l)	pH-Wert (bei 10 g/l)
SurTec 403	Pulver, weiß	1,230 (1,13-1,33)	ca. 13

## Instandhaltung und Analyse

Die Konzentration an SurTec 403 regelmäßig analysieren und korrigieren.

### Probenahme

An einer gut durchmischten Stelle eine Badprobe entnehmen. Auf Raumtemperatur abkühlen lassen. Bei vorhandener Badtrübung die Trübung absetzen lassen und die Badprobe dekantieren oder über Faltenfilter filtrieren.

### SurTec 403 – Analyse per Titration

Reagenzien:	0,5 mol/l Schwefelsäure (= 1 N) Kaliumfluorid Indikator: Phenolphthalein-Lösung
Durchführung:	1. 20 ml Badprobe in einen 250 ml Erlenmeyerkolben pipettieren. 2. Mit 50 ml demineralisiertem Wasser verdünnen. 3. Einige Tropfen Indikatorlösung zugeben (Lösung färbt sich rosa). 4. Mit 1 N Schwefelsäure von rot nach farblos titrieren. = Verbrauch <b>A</b> (ml) 5. 5-10 g Kaliumfluorid zu der Lösung geben (Lösung verfärbt sich erneut rot). 6. Abschließend mit 1 N Schwefelsäure bis zur Entfärbung titrieren. = Verbrauch <b>B</b> (ml)
Berechnung:	$(\text{Verbrauch A in ml} - (\text{Verbrauch B in ml} / 3)) \cdot 8 = \text{g/l SurTec 403}$ $\text{Verbrauch B in ml} \cdot 0,45 = \text{g/l Aluminium}$
Standardwerte:	Das Verhältnis von Aluminium zu SurTec 403 sollte im Bereich von 0,35-0,45 gehalten werden.

## Inhaltsstoffe

- Alkalihydroxide
- Nitrite
- Nitrate

## Verbrauch und Vorratshaltung

Der Verbrauch hängt sehr stark von der Verschleppung ab. Zur genauen Ermittlung der Verschleppungswerte siehe [SurTec Technischer Brief 11](#).

Folgender Verbrauchswert kann als Anhaltspunkt dienen:

SurTec 403                      30 g pro m<sup>2</sup>

Damit es keine Verzögerungen im Produktionsablauf gibt, sollte folgende Produktmenge pro 1000 l Bad auf Vorrat gehalten werden:

SurTec 403                      200 kg

## Produktsicherheit und Umweltschutz

Die Sicherheits- und Umweltschutzhinweise müssen im Umgang mit den Produkten befolgt werden, um Menschen und Umwelt nicht zu gefährden. Detaillierte Angaben hierzu enthalten die EU-Sicherheitsdatenblätter.

Folgende Gefahrenbezeichnungen und Einstufungen in Wassergefährdungsklassen (WGK) müssen beachtet werden:

<u>Produkt</u>	<u>Gefahrenbezeichnung</u>	<u>Wassergefährdungsklasse</u>
SurTec 403	T - Giftig O - Brandfördernd N - Umweltgefährlich	WGK 2

## Gewährleistung

Wir haften für unsere Produkte im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen. Die Gewährleistung greift ausschließlich für den Anlieferungszustand eines Produktes. Gewährleistungs- und Schadensersatzansprüche nach Weiterverarbeitung unserer Produkte bestehen nicht. Einzelheiten entnehmen Sie bitte unseren [Allgemeinen Geschäfts- und Lieferbedingungen \(AGB\)](#).

## Ansprechpartner

In unserem Forum können Sie über Themen der Oberflächentechnik diskutieren: <http://forum.surtec.com/> oder besuchen Sie uns auf unserer Homepage: <http://www.SurTec.com>.

Wenn Sie Fragen haben, helfen Ihnen unser Außendienst und unsere Technische Zentrale gerne weiter:

**Tel.:** 06251/171-744, **Fax:** 06251/171-844, **e-Mail:** [TZ@SurTec.com](mailto:TZ@SurTec.com)

SurTec Deutschland GmbH

SurTec-Straße 2

64673 Zwingenberg

Amtsgericht Darmstadt - HRB 25505 - Geschäftsführung: Dr. Karl Brunn

24. Februar 2009/DK, WT